

ISM - Institute for Supply Management Index

- Die TIC Zahlen zeigen die ausländischen Bruttokäufe und -verkäufe US-amerikanischen Vermögens
- Der Markt interpretiert die monatlichen Zahlen als Grad der ausländischen Bereitschaft, das gegenwärtige Zahlungsbilanzdefizit zu finanzieren.

Definition

Der Report der Trading International Capital sammelt Daten, die die Umschichtung internationaler Portfolio- und Kapitalpositionen anzeigen, d.h. es werden die ausländischen Käufe und Verkäufe US-amerikanischer Vermögenswerte ermittelt. Generell werden die Zahlen in der Mitte eines jeden Monats für den vorvergangenen Monat veröffentlicht. Das bedeutet, dass die im Januar ausgegebenen Zahlen, jene aus dem Monat November darstellen. Der Report sammelt Daten von mehr als 100 Ländern und einer Vielzahl von Finanzinstitutionen. Es werden ausländische Bruttokäufe und -verkäufe von US-Wertpapieren, beinhaltend Schatzanleihen, Unternehmensanleihen und Aktien, aufgezeichnet. Es wird jede Transaktion zwischen einer US-Einheit und ihrem ausländischen Gegenpart berücksichtigt. Wenn also z.B. eine europäische Investmentfirma amerikanische Anleihen von einem amerikanischen Bondhändler kauft. Tatsächlich werden die Bruttozahlen veröffentlicht, obwohl die begehrteren Daten immer die Nettozahlen sind. Sie lassen sich einfach definieren:

Bruttokäufe von Ausländern von Amerikanern minus Bruttoverkäufe von Ausländern an Amerikaner.

Bedeutung für den Devisenhandel

In einem Umfeld, in dem der Wert einer Währung zunehmend von Kapitalbewegungen beeinflusst wird, sind die TIC Daten eine der Schlüsselinformationen, die direkt die grenzüberschreitenden Transaktionen bezogen auf US-Wertpapiere widerspiegeln. Mit einem Dollarkurs, der derzeit aufgrund wachsender Befürchtungen über das US-Zahlungsbilanzdefizit immer mehr an Wert verliert, werden die TIC Daten zu einer der Meistbeachteten werden. Ein großes und noch weiter anwachsendes Zahlungsbilanzdefizit in den USA benötigt Nettokapitalzuflüsse in der Größenordnung von 1.8 Milliarden US-Dollar pro Tag. Der TIC Report dient als ungefähres Maß, inwiefern ausländische Investoren gewillt sind, dieses Defizit auch weiterhin zu finanzieren. Kleiner als erwartete ausländische Nettokäufe könnten ein Signal dafür sein, dass das Defizit nicht mehr bezahlbar wird, weil der Appetit der Ausländer auf US-Vermögenswerte nachläßt. Aus den Zahlen des letzten Jahres wird ersichtlich, dass sich die Schere zwischen Nettokäufen und Zahlungsbilanzdefizit bereits zu schließen beginnt, was die wachsenden Befürchtungen über die Finanzierbarkeit des Defizits erklären läßt.

Folgende Beispiele sollen das Prinzip verdeutlichen:

Auszug aus Lerneinheit
Wirtschaftsindikatoren

So erreichen Sie uns

Sie erreichen uns unter der Rufnummer:

0049 (0)30/ 243 42 - 0

adblue financial systems GmbH

Grünberger Str. 44

D-10245 Berlin

Tel: 0049 (0)30/ 243 42 -0

Fax: 0049 (0)30/ 243 42 -29

Internet: <http://www.adblue.de>

Email: info@adblue.de